

BESCHLUSS

14. DOSB-Mitgliederversammlung am 2. Dezember 2017

Aufnahme von Mitgliedern

Bundesfachverband für Kickboxen e.V. (WAKO Deutschland)

Die Mitgliederversammlung beschließt bei fünf Enthaltungen den Bundesfachverband für Kickboxen e.V. (WAKO Deutschland) in den DOSB aufzunehmen und ihn der Gruppe der Sportverbände ohne internationale Anbindung zuzuordnen. Sollte das IOC den internationalen Dachverband des Antragstellers, die World Association of Kickboxing Organizations (WAKO), anerkennen, wird WAKO Deutschland ab diesem Zeitpunkt der Gruppe der nichtolympischen Spitzenverbände zugeordnet.

Begründung

Der Bundesfachverband für Kickboxen e.V. (WAKO Deutschland) hat am 25. August 2016 die Aufnahme in den DOSB beantragt. Der Verband erfüllt nun die satzungsmäßigen Voraussetzungen gemäß §§ 3 und 4 der Aufnahmeordnung. Er hat 23.873 Mitglieder (Stand 31. Mai 2017) und ist Mitglied in neun Landessportbünden.

Das IOC hat die World Association of Kickboxing Organizations (WAKO) bisher nicht anerkannt; es ist jedoch nicht auszuschließen, dass die beantragte Anerkennung in der Woche nach der Mitgliederversammlung des DOSB erfolgt.